

2. Ausfertigung

John Siebenbrodt
Hamburg-La I
Moorreye 114

Schadensersatzanspruch gegen das Deutsche Reich
=====
auf Grund des Bundesrückerstattungsgesetzes
=====

Die Berechtigten

1. Frau Hertha Herzfeld geb. Bleichröder
geb. 15. April 1898
2. Frau Beate Robertson geb. Bleichröder
geb. 16. Februar 1920 in Hamburg
3. Frau Irene Metzger geb. Bleichröder
geb. 1. November 1929 in Hamburg

sind Teilhaber an dem

Adolph Bleichröder Gesamtgut in Hamburg.
=====

Die Gesamtgutsverwaltung besteht nicht mehr, sie ist beendet laut Beschluss des
Amtsgerichts Hamburg Abt. 96 vom 25. März 1957.

Die Berechtigten stellen ihre Ansprüche in Auseinandersetzungsgemeinschaft
nach § 1497 II BGB und in Erbengemeinschaft.

Schadensersatz wird beansprucht für in Verlust geratene Vermögensgegenstände,
die Eigentum bildeten der Adolph Bleichröder Gesamtgutsverwaltung. Nachstehend
werden diese Vermögenswerte näher bezeichnet:

nachstehend angegebene Werte sind schätzungsweise ermittelte
Wiederbeschaffungswerte per 1. April 1956

bezw. soweit es sich um einen rückerstattungsrechtlichen Geldanspruch ^{wegen RM-Forderung} ☒
handelt, ist Umstellung vorgenommen im Verhältnis von 10 : 1 :

- 1.) Teile der Wohnungseinrichtung Frau Clara Bleichröder,
Witwe von Adolph Bleichröder,

a. Möbel	DM. 12.000.—	
b. Weinbestand und Teile des Bücherbestandes	600.—	DM. 12.600.—

- 2.) Bronzeplatten am Grabdenkmal Adolph Bleichröder
auf dem Friedhof in Ohlsdorf Hamburg

" 400.—

- 3.) Forderung wegen gestellter Sicherheit,
vorsorglich wird Anspruch auf Schadensersatz gestellt,
nämlich für den Fall, dass nicht Entschädigung nach
dem BEG beansprucht, sondern Schadensersatz eendern
nur nach dem BRUG beansprucht werden kann.

Rückerstattungsrechtlicher Geldanspruch	DM. 3.100.—	
25% Zuschlag	" 775.—	" 3.875.—

insgesamt

DM. 16.875.—
=====

Nachstehend werden diese Schadensersatzansprüche näher erläutert.

Z.1 Zu 1.) Teile der Wohnungseinrichtung

zu a. Möbel :

Die Wohnungseinrichtung von Frau Clara Bleichröder wurde z.Zt. der Auswanderung von Frau Clara Bleichröder eingelagert bei der Firma

Berthold Jacoby, Hamburg 30, Hoheluftchaussee 153/55

Z.2

In 1941 wurde die Wohnungseinrichtung von der Gestapo beschlagnahmt.

Z.3

Im Auftrage der Gestapo wurde ein Teil der Wohnungseinrichtung Ende 1941 versteigert durch die Firma

Carl F. Schlüter, Hamburg.

Z.4

Wie sich aus der Versteigerungsabrechnung ergibt, ist insgesamt aus der Versteigerung und aus Käufen der Sozialverwaltung ein Erlös erzielt worden in Höhe von

RM. 40.503.--

Z.5

Wie sich weiter aus dieser Versteigerungsabrechnung ergibt, sind besonders wertvolle Möbel nicht mit zur Versteigerung gekommen.

Z.6

Die Versteigerungsabrechnung zeigt, dass nur einzelne Stücke des Mobiliars zur Versteigerung gekommen sind, nämlich die folgenden:

Abrechnung 1. Blatt Nr. 3

1 Klavier		RM. 1.100.--
1 Barockkommode	" 7	" 390.--
1 Hallenuhr	" 21	" 170.--
1 Damenschreibtisch	86	" 260.--

Abrechnung 2. Blatt Nr. 104

1 Schlafzimmer	"	800.--
----------------	---	--------

zusammen

RM. 2.720.--

=====

Z.7

Frau Clara Bleichröder hatte in ihrer Eigentumswohnung in Hamburg, Heilwigstr.123 die folgenden Räume:

1. Wohnzimmer
2. Esszimmer
3. Arbeitszimmer
4. Morgenzimmer
5. Fremdenzimmer
6. Schlafzimmer
7. Zimmer der Hausdame
8. Mädchenzimmer
9. Halle
10. Küche
11. Nebenräume

Z.9

Durch ein Schreiben vom 23. Oktober 1952 hat die Firma Berthold Jacoby bestätigt, dass es sich bei dem Lagergut (in 1938 von Frau Clara Bleichröder

eingelagerte Möbel) um zahlreiche Zimmereinrichtungen gehandelt hat.

Z.9

Damit steht fest, dass wertvolle Möbel nicht zur Versteigerung gekommen sind.

Z.10

Die folgenden Unterlagen werden vorgelegt:

- 5 Listen über Einrichtungsgegenstände der Wohnung,
- 2 Zeichnungen mit den Massen des Wohn- und des Esszimmers und der Möbel, die in den Zimmern vorhanden waren.

Listen und Zeichnungen waren angefertigt worden für die Neueinrichtung einer Wohnung im Ausland.

Z.11

Weiter kann noch vorgelegt werden

eine Orderbestätigung vom 22.12.1924 und eine Rechnung vom 20.5.1925 von der Firma J.D. Heymann, Hamburg.

Die Orderbestätigung beweist, dass Einrichtungsgegenstände für diese Zimmer angefertigt wurden zu Preisen, die insgesamt ausmachen RM. 9.000.--

Nur zur Versteigerung gekommen ist die aufgeführte Kommode, die - wie die Rechnung ausweist - eingeschlossen war mit dem Betrag von

" 500.--

In der Orderbestätigung sind also Möbel enthalten, die nicht zur Versteigerung gekommen sind mit einem Anfertigungswert von

RM. 8.500.--

Für die anderen Zimmer sind Unterlagen nicht mehr vorhanden, durch welche nachgewiesen werden könnte, welche einzelnen Möbel vorhanden waren und also nicht zur Versteigerung gekommen sind.

Da es sich um ganz erstklassiges Mobiliar gehandelt hat, muss auch ein hoher Anschaffungswert der Möbel der anderen Zimmer bestehen und es werden schätzungsweise eingesetzt

" 10.000.--

So würden sich insgesamt Anschaffungswerte für nicht zur Versteigerung gekommene Möbel ergeben in Höhe von

RM. 18.500.--

=====

Z.12

Seit Anschaffung der Möbel sind die Kosten für Möbel in grossem Umfang gestiegen. Die Anfertigung derartiger erstklassiger Möbel ist ganz erheblich teurer geworden.

Z.13

Am 1. April 1956 waren also die Anfertigungskosten erheblich höher. Es ist schwierig zu ermitteln, in welcher Höhe für Abnutzung ein Abzug zu machen

ist.

Die Steigerung der Kosten und ein Abzug für Abnutzung sollte sich annähernd aufheben.

Der Wiederbeschaffungswert per 1. April 1956 sollte sich also annähernd belaufen auf den errechneten Betrag von RM. 18.500.--

Z.14.

In der Versteigerungsabrechnung wird ausgewiesen, dass aus diversen Käufen der Sozialverwaltung ein Erlös erzielt worden ist in Höhe von RM. 3028.-- Einzelheiten sind nicht vorhanden.

Es ist wohl anzunehmen, dass die Sozialverwaltung Gegenstände des täglichen Bedarfs erworben hat, wie Wäsche und ähnliches.

Es kann wohl mit Recht angenommen werden, dass die Sozialverwaltung wenig Interesse daran hatte, diese wertvollen Möbel zu erwerben.

Z.15

Der Schadensersatzanspruch wegen der in Verlust geratenen Möbel wird beziffert auf

DM. 12.000.--

, der jedenfalls dem Wiederbeschaffungswert per 1.4.1956 entspricht, mindestens entspricht unter Berücksichtigung der Ausführungen in Ziffer 13.

zu b. Weinbestand und Teile des Bücherbestandes :

Z.16

Ein erhalten gebliebenes Verzeichnis über Inhalt der Kisten weist aus, dass

die Kisten Nr. 45, 46 und 47 den Weinbestand der Frau Clara Bleichröder enthielten.

Z.17

In der Versteigerungsabrechnung ist ein Erlös aus Wein nicht verzeichnet worden.

Z.18

Auf Blatt 3 der Versteigerungsabrechnung wird gesagt, dass aus dem Bücherbestand ein Teil von 50 Büchern beschlagnahmt worden war.

Z.19

Der Schadensersatzanspruch wird beziffert auf schätzungsweise

DM. 600.--

Z.20 Zu 2) Bronzeplatten am Grabdenkmal Adolph Bleichröder

Zwei am Grabe Adolph Bleichröder auf dem Jüdischen Friedhof in Ohlendorf vorhandene gewesene Bronzeplatten waren während des Krieges entfernt worden.

Laut Abrechnung von Franz Herzog & Söhne in Hamburg vom 29. Sept. 1955 sind die Platten erneuert worden und es sind Kosten in Rechnung gestellt in Höhe von DM. 500.25.

Z.21

Schadensersatz für in Verlust geratete Bronzeplatten wird beansprucht in Höhe von

DM. 400.--

Z 22 Es wird mitgeteilt, dass wegen der in Hamburg bei dem Spediteur Berthold Jacoby, Hamburg, Hoheluftchaussee 153/55 eingelagert gewesenen Möbel

- a) ein Rückerstattungsanspruch gegen das Deutsche Reich geltend gemacht worden ist, Berechtigter: Adolph Bleichroeder Nachl. Gesamtverwaltung nämlich soweit Teile der Wohnungseinrichtung zur Versteigerung gebracht worden waren,

Aktenzeichen: III Z 2095-18-

- b) ein Entschädigungsanspruch auf Grund des BEG geltend gemacht worden ist,
und zwar für die Teilhaber am Gesamtgut Adolph Bleichroeder, welches sind:

- aa) Frau Hertha Herzfeld, geb. 15.4.98 in Hamburg
bb) Frau Beate Robertson, geb. 16.2.20 in Hamburg
cc) Frau Irene Metzger, geb. 1.11.1929 in Hamburg

Z 23 Der in Z 22 unter b) erwähnte Entschädigungsanspruch ist gestellt worden in Höhe von DM. 12.000.—, also in genau derselben Höhe wie auf Grund des BRUG ein Anspruch auf Schadensersatz gestellt wird.

Z 24 Ein Schadensersatzanspruch wird geltend gemacht neben dem Entschädigungsanspruch auf Grund des BEG, indem es sich selbstverständlich versteht, dass eine Klärung der Rechtslage noch herbeizuführen ist, nämlich ob den Berechtigten ein Entschädigungsanspruch nach dem BEG oder ein Schadensersatzanspruch nach dem BRUG zusteht.

Hamburg, den 10. März 1959

John Siebenbrodt

John Siebenbrodt
in Vollmacht der Berechtigten:

Frau Hertha Herzfeld, New York
Frau Beate Robertson, Seaham
Frau Irene Metzger, White Plains

Zu 3.) Forderung wegen gestellter Sicherheit

Z 25 bis Z 31 siehe Bla tt 6

Carl F. Schlüter
Hamburg 36, Aleterufer 12.

A b s c h r i f t .

Anl 3. 1914
24

A u f s t e l l u n g
zur Abrechnung 1866 für die G e a t a p o , Hamburg, in Sachen
Clara B l e i c h r ö d e r , früher Hamburg, Aktenzeichen:
18 mtr. 13/83. 473/1401. 4717/41

2	1 Blumenkrippe	7.--			Uebertrag RM.	2792.50
3	1 Klavier v/Steinway	1100.--	55	1 Personen-Waage		18.--
4	1 Esservice Limoges weiss/goldf. 18 Person. 105 tlg	380.--	57	Reformmatratze		8.--
7	1 Barock Kommode	390.--	58	1 Schreibtisch Eiche		30.--
8	1 Eichentruhe	160.--	59	1 Tablett m/div. Wand- armen u. sonst. Lampen- teilen		1.--
9	1 kl. Truhe m/Tisch	115.--	60	1 Schreibtischsessel		21.--
10	1 Wand-Klappbett m/Matr.	50.--	61	1 Nähmaschine "Singer"		20.--
12	1 Küchenbüfett, Tisch, 1 Bank m/Marmorpl.	15.--	63	4 div. Trittleitern		21.--
13	1 Waschbock, 1 Handtuch- halter, 2 Trockenständer.	5.--	64	1 Hallengarnitur: 3 Sessel, Teetisch, Blumenkrippe, Schemel Korbgeflecht		35.--
14	1 Holzkiste, 1 Küchenhok- ker, Stiefelknecht, Backplatte	3.50	65	1 Paravent, dreit.		1.--
15	1 Eisschrank	26.--	66	1 Plätt- und Aermel- brett, Ofenschirm		1.50
17	1 Bronze-Stehlampe m/ Schirm	20.--	67	1 Mahagoni-Eckschrank		100.--
18	1 Gartenstuhl m/Matratze	28.--	68	1 weisser Waschtisch, 1 Regal,		8.--
19	1 Schreibtischsessel	15.--	69	1 weisser Kleiderschr.		60.--
20	1 kl. runder Korbtisch, Ständer und Sessel	4.--	71	1 weiss. Tisch u. Stuhl		3.--
21	1 Hallenuhr	170.--	71a	1 Stellkissen		20
22	1 Zugkrone m/Schirm	1.--	72	1 weiss. Küchentisch		5.--
23	1 Marmorampel	24.--	73	2 weisse kleine Tische		2.--
25	1 Bronze-Kerzenkrone	56.--	74	2 Stühle, 1 Nähtisch		10.--
26	1 Bett-Tisch	5.--	76	1 Gartenstuhl		2.--
29	1 Waschtisch m/Geschirr	11.--	77	1 Wäschepuff		3.--
30	2 Gardinenkästen, div. Gardinen und Portieren- stangen	1.--	78	1 schw. Wäscheschrank		30.--
31	1 gr. Holzbeleuchtung def.	1.--	79	1 Nähtisch Eiche		4.50
32/33	2 Soenneckenschränke	30.--	80	1 Tischlampe		5.--
34	1 Küchen-Haublock	3.--	81	1 Sitztruhe m/Schemel		36.--
35	1 Schaukelstuhl	5.--	82	1 Ausziehtisch		5.--
36	1 Schirmkrone	50	83	3 versch. Hocker		4.50
37	1 Schirmampel	1.--	85	1 Beisetztisch 4teil.		135.--
38	1 Steh-Tischlampe	9.--	86	1 Damenschreibtisch z. Aufklappen, mit Sil- ber-Schreibgeschirr		260.--
39	1 Chaiselongue	35.--	87	1 Teewagen, Mahagoni		32.--
40/42	2 Hallenlampen, 1 Marmor- ampel	10.--	88	1 Bridge-Tisch		6.--
43	1 kl. Ampel, 1 Wandarm.	4.--	92	1 Nähbeutel/Ständer		5.--
45	1 türk. Rauchtisch	5.--	93/94	2 kleine Zierdecken		21.--
46	1 Grammophon	20.--	95	1 Kaffeeservice f. 15 Pers. def.		35.--
47	1 Wäschetrockner, 1 Leck- brett, 3 Badebretter	5.--	96	1 runder Tisch m/Glas- platte		20.--
48	3 Stück Linoleum ca. 36 mtr. 5 Rollen Pappunterl.	45.--	97	2 kl. Ecksessel		18.--
49	1 grüne Bettkiste als Tisch	3.--	99	1 Fusschaukel		13.--
50	1 weisser Gartentisch	5.--	100	1 Teewagen m/Kacheln (1 Bein zerbrochen)		10.--
51	1 Holzsäule	1.--	101	1 Wäschepuff als Nacht- stuhl		1.--
52	1 Staffelei	2.50	102	1 Meissen Kaffeeservice 10 tlg		18.--
53	1 Fliegenschrank	31.--	103	1 Bett-Chaiselongue		
	Uebertrag	RM. 2792.50		Müllvoss		140.--
				Uebertrag, RM.		3941.20

zur Abrechnung für die Gestapo, Hamburg, in Sachen Clara Bleichröder

25

Uebertrag RM.		3941.20	Uebertrag RM.		4850.20		
104	1	Schlafzimmer: Klei- derschrank, 2 Bet- ten m/Rahmen, Scho- nerdecken und Auf- lagen, 2 Nachtschr., 2 Stühle, Frisier- toilette, Hocker	800.--	125	1	Aufwaschwanne, 1 kl. Gummimatte, Kartoffel- quetscher verrostet, 4 Küchenmaschinen u.a.	12.50
105	1	Fellvorlage	4.--	126	5	Badeplatten, Schwamm- halterständer f. Bade- wanne	5.--
106/7	2	Fussmatten	5.--	127	2	Papierkörbe, 3 Blumen- körbe, Gieskanne	3.--
108	3	do	12.--	128	1	Rauchständer	6.--
109	1	do	3.--	129	1	Abfalleimer, Wachstuch	4.--
110	1	kl. Holzkiste, 1 Gum- mikissen, def. Gum- mi-Sitzbadewanne, Korkvorlage, Läufer- rest	6.--	130	7	Teile Kamingeschirr	15.--
111	1	kl. Strichteppich	4.--	131	1	kl. Korb m/15 div Bürsten Handfeger, 8 Pinsel ziemlich verbraucht	64.--
112	2	Hutschachteln	7.--	132	1	Karton m/Kochrezepten, Notes, Postkarten, Schreibmaterial, 2 Blechkassetten	1.--
113	1	kl. Holzkiste m/div. Kleiderbügel, Irrigator def.	4.--	133	1	Holzkiste, 4 Fenster- bürsten, Handfeger, 5 Bürsten, Schaufel, kl. Handwerkskasten	6.--
114	1	kl. Holzkiste, Auf- waschwanne, 2 Dek- kenlampen def., 6 Glasschalen u.a. Küchengeschirr	3.50	134	1	Papierkorb, Toil. Bürste, 1/Ständer, Schwamm	2.--
115	1	Korb m/4 Bügeleisen, m/Untersatz, Stiefel- knecht, Putzkasten m/Inhalt	2.--	135	2	gr. Hackbretter, 2 Steinzeugschalen, 3 Siebe, Brotkorb, 5 Frühstücksbretter, Boh- nenschneider, Eierstän- der, Butterdose	3.--
116	8	Körbe	2.--	136	1	Wandschrank m/Glasbozt.	6.--
117	1	kl. Aufwaschwanne, 10 div. Bürsten, 2 Schwämme, 8 Topf- untersätze	1.--	137	1	kl. Schlosskorb, 10 Kü- chenkummen, 11 Porz. Tell.	6.--
118	1	Heizofen 110 Volt	9.--	138	1	Teewärmer, 1 kl. Sieb, 3 Schöpflöffel, 3 Reiben 2 Durchschläge, Handschau- fel, Kuchenspritze, Schaumschleuder	2.50
119	1	Wecktopf, 1 Kl. Boré m/S.S.S.	6.50	139	1	kl. Ledertasche	5.--
120/1	1	Fussbadewanne, 5 Thermometer, 3 Handtuchhalter, 3 Seifennäpfe, Nacht- geschirr, 2 Glasborte m/Haltern, 1 Schwamm, 3 Teichschüsseln, 1 gr. Emaille-Milcht.	11.--	140/141	1	gr. Bohnerbesen 1 Teppichkehrer	12.--
122	1	Wäschepuff, 3 Hut- ständer, div. Klei- derbügel	7.--	142	3	Ausklopfer, 4 Staubwe- del, 5 Deckenbesen	6.--
123	1	gr. Fischkockkessel, Schöpflöffel, Sieb, kl. Schaufel, Schaum- schläger, 2 Butter- löffel	5.--	143	3	Schrubber, 3 Mob-Besen	11.--
124	1	Wäschekorb, 1 alte Kaffeemühle, Wasser- kessel, 8 Kochtöpfe, 3 Puddingformen, u. Durchschläge, teils verrostet	17.--	144	1	Gartenschirm	8.--
		Uebertrag RM.	4850.20	145	1	Mob-Besen, 2 Schrubber 1 Besen	5.--
				146	1	kl. Ledertasche	5.--
				147	1	Kohlenschütte, 3 Teile Ofengeschirr, eis. Brät.	5.--
				148	1	Messing-Schirmständer	1.50
				149	1	Korb f. schmutzige Hand- tücher u.a. Kleinigkeiten	4.--
				150	1	Segelschiff f. Kinder	3.--
				151	2	Papierkörbe, Leder	8.--
				152	1	Armkorb, 1 Beil, 1 Gummi- kissen, div. Verbandszeug, 1 Blechkasten	4.--
				153	1	Putzkasten m/Inhalt	2.--
						Uebertrag RM.	5007.70

zur Abrechnung für die Gestapo, Hamburg, in Sachen Clara Bleichröder.

Uebertrag RM.			Uebertrag RM.		
		5007.70			5296.20
154	1 Korb m/Kerzen, Allu- miniumtopfreiniger, Scheuermittel und Bürsten, Schuhputz, Bilderhaken, Teesieb, Eierschneider, Klosett- ständer u.a. Kleinig- keiten	6.--	179	4 gr.Scheiben, 1 kl. ovaler Spiegel	5.--
155	1 Karton m/Inhallier- apparat	1.--	180	3 Küchenlampen	1.--
156	1 Rolle m/Leinenbildern f.Kinder	2.--	181 u. 212	1 Waschgeschirr 3 tlg	
157	1 eiserner Ofenschirm	2.--	182	1 gr.Zinkwanne, 1 Ruffel, 1 Badebrett, 1 Gardi- nenleiste, 3 Bretter	7.--
158	2 gr.Fussmatten	14.--	183	1 Waschkorb, 2 Backfor- men u.a.	2.20
159	1 Schreibtischlampe	1.50	184	1 Tablett m/Küchenporz.	6.--
160	1 Wäschekorb m/Decke, 2 Tablette, 1 Paar alte Kinderschuhe, div Schachteln m/Per- len, 1 Thermometer, 5 Bilderrahmen u.a.	3.--	185	1 do do }	
161	1 Küchenuhr	5.50	186	1 do do }	6.--
162	1 rundes Tablett, 1 Porzellan-Kuchen- korb, 40 Muscheln, 1 Dose, 5 Tassen	3.--	187	1 do do	3.--
163	1 Lacktablett, 12 Ro- senthaltassen	12.--	188	1 do do	4.--
164	2 Mokkakannen, 3 Milch- töpfe, 9 Kummern, 1 gr.Eierschale, 10 Platten und Teller	3.--	189	1 do m/Weckgläsern, Saftflaschen, Klammern und Ringen	5.--
165	7 versch.Vasen	10.--	190	1 Tablett m/26 Gläsern	1.70
166	1 Lacktablett, Karten- kasten, 1 Kasten m/ Gewürzdosen, 1 Kasten m/unechtem u.a./Schmuck Haar-	3.--	191	1 do m/6 Glasschalen 10 Fingerkummen	5.--
167	1 gr.Waschtopf def. ohne Sieb,	3.--	192	10 Teile Essgeschirr	3.--
168	1 gr.Fischkochkessel	7.--	193	4 Lampenschirme	1.50
169	2 Emailleimer, 5 Pinsel, 11 Bürsten, 3 Lampenputzer alles def.	9.--	194	10 Likörschalen, 1 Satz Kummen	10.--
170	1 Abfalleimer, 1 alter Mülleimer	2.--	195	ca. 300 Bücher, davon ca. 50 beschlagnahmt	158.--
171	5 Bratpfannen 2 Schmor- töpfe	7.50	196	12 Kristallrömer	24.--
172	1 Abfalleimer	4.--	197	4 Meissenfiguren, 2 zerbr.	4.--
173	1 kl.Waschtopf, 1 Beu- tel m/Klammern	6.--	198	28 Fingerkummen 1 Schale, 8 Glasteller, 95 Gläser	40.--
174	1 Sitzbadewanne	2.--	199	2 Holzbretter, Kaffee- kanne, Untersätze, 5 Holzteller, 1 Tablett Holz alles sehr verbr.	4.--
175	1 gr.Kochtopf, 3 Siebe, 1 gr.Bräter, 1 Brot- kasten, 1 kl.Fisch- kochkessel	9.--	200	1 Kristallvase, 2 Porzel- lanvasen, 1 Leuchter, 3 Kristallschalen, 1 Glaskorb, 3 leere Do- sen, 1 Mokkatasse, sehr def.	12.--
176	7 Kochtöpfe, 1 Kessel	6.--	201	1 Schrubber, 2 Bürsten, 1 Cakesketen, 5 Unter- sätze, Kerzen, Bohner- wachs, Gardinenschnüre Topflappen, Behälter, 1 Dose, 2 Teller	3.--
177	1 Houver Staubsauger m/Zubehört.	165.--	202	1 Holzkiste, 2 Hackmes- ser, 1 Flitepritze, 3 Untersätze u.a. Küchengeschirr	3.--
178	1 kl Schlosskorb m/ div.leeren Dosen	2.--	203	1 Korb m/Salz u.Mehlbeh. 2 Teigrollen, 2 Toi- lettepapierautomaten, 1 Backform u.a.	2.80
	Uebertrag RM.	5296.20	204	1 Holzkasten m/Werkzeug, Schuhcreme, Nägel und Haken, 2 kl.Körbe, 2 Ledertücher, Bürsten, Sieb, Putzlappen u.a.	4.--
				Uebertrag RM.	5611.40

Viertes Blatt

Am. 3 1944 27

zur Abrechnung für die Gestapo, Hamburg, in Sachen Clara Bleichröder

	Uebertrag RM.	5611.40	221	1 Korb, 1 Krümelgarn	5779.60
205	1 kl. Tablett, 8 Tassen, 12 Konfektsteller	24.--	221	1 Korb, 1 Krümelgarn.	2.20
206	1 Küchenwaage m/Gewicht.	10.50	222	1 Messingtablett	12.--
207	1 Tablett, 3 Kaffee-	5.50	222	3 Kartons m/Glühbirnen	12.--
208	kannen m/Filter	21.--	223	1 gr. Bronzekrone m/	210.--
209	1 Tablett, 11 Tassen, 15 Teller chinablau	13.--	224	Marmorschalen	12.--
	1 Schlosskorb, 2 Garde-		225	Japan Bronzekannen,	5.--
	robenleisten, Gard. Züge,		225	1 Vase	24.--
	Ringe, Bilderketten,		226	1 kl. Tablett, 1 Mokka-	2.--
	Teppichnägeln, Messer-		226	service	3.--
	korb, Putzkasten,		227	3 Cloisonnevasen	2.--
	alles sehr verbraucht		227	1 Blumenkübel, 1 Wecker	3.--
210	1 Tablett m/Backformen		228	1 Messingbowl m/Glas-	14.--
	Kuchenspritze und		229	einsatz	5.--
	Küchengeräten	6.50	229	1 kl. und 1 gr. Leder-	2.--
211	1 rundes Tablett, 1 kl.		230	Schreibmappe	2.--
	Ledertasche, 1 Blei-		230	Tablett m/18 Teilen	5.--
	stiftspitzmaschine,			für Reise-Necessaire,	2.--
	1 Glaskalender, 10			2 Reisesohemel zum	17.--
	Untersätze, 1 Holz-	2.50	231	Zusammenklappen	13.--
212 u. 181	1 Uhr ohne Geh.	2.--	231	Bronze m/Marmorsockel	13.--
213	div. Gläser	44.--	232	1 Pferd m/Reiter, 1 ja-	2.--
214	2 Küchenbesteckkästen,		232	pan. Bronzekoro	2.--
	ca. 20 Holzlöffel, ca.		233	1 gr. Bronze Drachenvase	2.--
	75 Besteckteile,		234	1 Tischuhr kl.	2.--
	1 Geflügelschere,		235	1 kl. Weckuhr	2.--
	teils verrostet	3.--	236	1 kl. Bronze Tischlampen	9.--
215	3 Tablette Porzellan,		236a	1 Globus	31.--
	1 Bratenplatte,		237	1 Kristallechale, 1 Ascher	5.--
	1 Karton m/Papier-	3.--	238	Kanne, 2 Vasen, 1 Fla-	25.--
216	1 Tablett, 2 Untersätze,		239	sche, 2 Küchenhauben	35.--
	1 Buchhülle, 1 Hut-		240	1 Handarbeitskasten	18.50
	ständer, 3 Bürsten,		241/241a	1 kl. Tablett, 7 Teil-	20.--
	1 Perlkette, Lorgnnett,	3.--		le Toilettegar nitur,	32.--
	Fächer u. Perlbesatz			schildpatt, 1 Akten-	32.--
217	1 Album m/Hamb. Photos	1.20	242	tasche	32.--
	u. versch. kl. Bildern		242	1 Kaminuhr m/Untersatz	39.--
218	1 Schachspiel, 1 Halma-	6.--	243	1 Tablett m/25 versch.	45.--
	spiel, 1 Domino,			Teilen Elfenbein	35.--
	1 Wettrennspiel,		244	1 kl. Tablett, 1 Zinn-	32.--
	1 Würfelbecher u.a.			Kanne, 1 Wecker, 1 Do-	32.--
	Spiele	3.--		se Miniatur, 2 Messing-	32.--
219	1 rundes Tablett, div.			leuchter, Ascher, 1 Cig.	32.--
	Linoleum Untersätze,			Kasten, Becher, kl. Zinn-	32.--
	1 gr. Ascher, 1 Kork-			schale, Feuerzeug-	32.--
	zieher, 1 kl. Körbchen,			behälter	32.--
	Flaschenkorken,		245	1 kl. Tablett, 1 Bronze	32.--
	1 Schere, alles sehr			Vase, 2 kl. Bronzen,	32.--
	verbraucht	3.--		Ascher m/Zig. Abschnei-	32.--
220	2 gr. Japan-Vasen m/			der, Bronzebaum, Zer-	32.--
	Hocker, alles def.	20.--		stäuber, Fleischdose,	32.--
	Uebertrag RM.	5779.60	246	2 Kristallaufsätze,	32.--
				Käseglocke, 3 Vasen	32.--
			247	4 Kristallkaraffen	32.--
			248	1 ovale und 3 runde	32.--
				Kristallschalen	32.--
				Uebertrag RM.	6476.30

zur Abrechnung für die Gestapo, Hamburg, in Sachen Clara Bleichröder

	Uebertrag RM.	6476.30
249	2 Kristallsturzfla-	
	aschen, 2 Becher	11.--
250	5 Glasschalen, Käseglok-	
	ke	10.--
251/252	4 Blumenkübel,	
	5 Kakteentöpfe, 1 kl.	
	Blumenkasten,	
	5 Kübel, 1 Vase	7.--
253	1 Messingtischlampe	14.--
254	30 div. kl. Glasteller	33.--
255	3 Glaskannen, Flasche,	
	3 Vasen, 1 Dose,	
	9 Schalen	5.--
256	5 Keramikvasen, 13 Unter-	
	sätze	3.--
257	16 Kristallrömer	32.--
258	3 versch. Schreibmappen	5.50
259	12 Kristallsektgläser,	
	5 Römer	34.--
260	2 Marmor Nachtschrank-	
	lampen	16.--
261	1 gr. Meissenteller,	
	12 Teller	100.--
262	12 Obstteller Rosenthal	17.--
263	8 Obstteller, 1 Blumen-	
	schale m/Einsatz,	
	Blumenkübelaufsatz	10.--
264	1 Bronze Diskuswerfer	20.--
265	1 Vase, 6 Marmorascher	8.--
266	2 Vasen	65.--
267	2 Blumenschalen, 1 Por-	
	zellanglocke	140.--
268	15 Mokkatassen	65.--
269	12 do	55.--
270	1 Lorgnette	2.--
271	1 Gipskopf, 5 kl. Spiegel-	
	untersätze	1.--
272	1 gr. Spiegeluntersatz,	
	4 kl. Meissengruppen	80.--
273	2 Meissenfiguren	45.--
274	1 Meissengruppe	30.--
275	1 gr. Meisse-ngruppe	105.--
276	1 do	50.--
277	1 do	40.--
278	1 Japan-Lackkasten,	
	2 Zinnteesdosen	35.--
279	1 Bronze Tischlampe	3.--
280	2 Metallcabarets m/Glas	22.--
281	2 gr. Kristallteller,	
	3 Kannen, 2 ov. Schalen,	
	3 Heringsschalen, 6 kl.	
	Konfektsteller, 4 Salz-	
	näpfe, 10 Untersätze,	
	Becher	30.--
282	1 gr. Hackbrett, 7 kl. Ke-	
	ramikschalen, 3 Blumen-	
	untersätze, 2 Marmor-	
	ascher, 1 Dose Kräuter-	
	tee, 1 Dose Puder	8.--
283	2 Keramikkrüge, 1 Kanne	5.--
	Uebertrag RM.	7580.80

	Uebertrag RM.	7580.80
284	1 Schreibmappe m/Inhalt	32.--
285	1 Nähkorb, 1 Etui m/4	
	Reisefflacons, Leder-	
	korb, 2 Manicureetuis,	
	4 Thermometer, 2 Stoff-	
	taschen	9.--
286	1 Metallkorb, 2 Flaschen-	
	untersätze	12.--
287	1 kl. Tablett m/Messing-	
	schreibzeug, Löscher,	
	3 kl. Dosen, Karten-	
	ständer, Thermometer	6.--
288	1 Tablett, 2 Marmorascher,	
	Streichholzbehälter,	
	2 Standbilderrahmen,	
	2 Messingleuchter,	
	4 Streichholzbehälter,	
	2 Briefbeschwerer,	
	2 Kristallascher,	
	1 Miniatur, Karten-	
	ständer, 2 Untersätze,	
	Thermometer, Sekt-	
	schleuder	7.--
289	1 kl. Tablett m/Kaffee-	
	und Mokokanne	9.--
290	1 Metallkorb m/Einsatz,	
	1 plated Bratenschüssel	14.--
291	2 gr. plated Bratenplatte	30.--
292	1 Tortenplatte, 1 kl.	
	Tablett	5.--
293	1 plated Menage	10.--
294	1 gr. Metallkanne m/Por-	
	zellaneinsatz	36.--
295	1 plated Kaffeekanne	5.--
296	1 Barometer, 1 Lampe	6.--
297	2 gr. Metallleuchter	215.--
298	1 gr. Metalltablett m/	
	plated Kaffeekanne,	
	Zucker und Rahm,	
	Butterkühler	35.--
299/300	1 Metallcabarett,	
	1 plated Platte,	
	2 Saucieren, 2 Nickel-	
	Kartoffelschalen,	95.--
301	1 Tablett m/6 Rosen-	
	thaltassen	26.--
302	4 feuerfeste Schalen	
	1/Ständer	31.--
303	1 gr. Bratenglocke	20.--
304	1 gr. Thermosflasche	11.--
305	2 elctr. Bügeleisen m/	
	Untersatz, 1 kl.	
	elektr. Kochtopf	13.--
306	1 kl. Metalltablett,	
	2 Untersätze, Spar-	
	gelschale, 2 Flaschen-	
	untersätze, Servietten-	
	kasten, Toastständer,	
	Senfnapf, und Schale,	
	Pfeffermühle	12.--
	Uebertrag RM.	8269.80

29

556

Siebtes Blatt

Zur Abrechnung für die Gestapo, Hamburg, in Sachen Clara Bleichröder.

Uebertrag		12253,30	Uebertrag	RM.	13698,80
349	19 kl. Gabeln		401/402	Ca. 45 Tablettdek-	
	ca. 500 Gr.	100.--		ken, 7 versch.	
350	15 " Messer			Decken def.	20.--
	" 475 "	25.--	403	9 versch. Decken	20.--
350a	1 Tablett		404	ca. 65 Klapperdeckchen	20.--
	" 2700 "	600.--	405	3 Decken	24.--
351	2 Gemüsebestecke		406	8 do	17.--
	" 215 "	55.--	407	1 Decke	50.--
352	2 gr. Fischbestecke		409	1 do	10.--
	3 kl. Kuchenheber		410	1 Bfokatdecke	19.--
	6 gr. Esslöffel		411	1 Karton m/ Pelzresten	65.--
	ca. 320 Gr.	60.--	412	1 Muff	43.--
353	2 kl. Esslöffel		413	1 Kasten m/7 Fächern	10.--
	8 Kaffeelöffel		414	1 Kleid, 12 weiße	
	ca. 530 "	110.--		Schürzen, 3 bunte	
354	4 Becher, 2 Serv. Ringe			Schürzen, 5 Hauben def.	7.--
	2 Eierbecher				
	415 Gr.	85.--	415	4 Frottier-Tücher,	
355	11 kl. Bilder	3.--		1 Plumeaubezug	
356	4 Bilder	3,50		8 kl. Kissenbezüge	6.--
357	1 kl. Gemälde v. Chretins		416	div. Unterlagen,	
	"Damenportrait"	27.--		Kindertücher	3.--
382	1 Steppdecke, 8 Couverts,		417/418	div. Tablettdecken,	
	2 Kissenbezüge,			2 Kissenbezüge,	
	teils def.	75.--		3 Tischtücher,	
383	1 Plumeau, 2 Kopfkissen	50.--		10 Serv. def.	40.--
384	1 Kasten m/div. Besteck		419	3 Tischtücher	40.--
	u. Silberbeuteln	10.--	420	2 do, 15 Serviett.	50.--
385	1 Nähkissen, 2 Nadel-		421	1 Tischtuch, 5 do,	
	kissen, Servietten-			2 Tischtücher,	
	tasche	3.--		7 Servietten def.	20.--
386	1 Karton m/2 Spitzen-		422/23/24	1 Tischtuch, 18 Ser-	
	schals, 2 anderen			vietten, 4 Tischtücher	
	Schals, 2 Hüte, 2 kl.			def., 6 Tischtücher	
	Beuteln u. Straussfed.	4.--		def.	95.--
387	div. Feudel u. Seifent.	3.--	425	1 Tischtuch, 10 Servi-	
388	4 Kartons m/Spitzen	5.--		etten	30.--
389	1 Kasten m/Wolle, 1 Kas-		426	27 versch. Servietten,	
	ten m/Stickgarn,			sehr gestopft	10.--
	1 Nähkasten	8.--	427	2 versch. Tischtücher,	
390	1 Hutkasten m/div. kl.			14 Servietten	40.--
	Kartons	2.--	428	4 kl. Tischtücher,	
391	1 kl. Koffer m/Resten,			3 Tischdecken	25.--
	3 Maskenkostüme	9.--	429	1 Muff, 2 Manschetten	50.--
392	1 Bademantel	15.--	430	7 versch. Wolldecken def.	30.--
393	1 Badelaken	12.--	431	11 do Friese	21.--
394	1 def. Badelaken	22.--	432	9 Handtücher,	
395	8 Badevorleger	17.--		10 Geschirrtücher	26.--
396	5 div. Decken, 2 kl.		433/36	26 Gästehandtücher,	
	Vorhänge	40.--		12 Küchenhandtücher,	
397	13 Tablettdecken, 1 Wasch-			15 do def.	43.--
	tischdecke, Servier-		437/38	17 Messertücher,	
	Handschuhe	19.--		27 Toilettentücher	19.--
398	div. Waschtisch- und		439	2 Schale Sonnengardinen,	
	Küchendecken, Teew.	11.--		6 Teile Satin, 1 Fach	
399	6 versch. Decken	48.--		Küchengardinen	26.--
400	Schrank- Waschtisch-		440	div. Staub- und	
	decken, 4 Läufer und			Ledertücher	2.--
	Paradehandtücher	22.--	441	div. Putzlappen	2.--
Uebertrag		RM. 13698,80	Uebertrag		RM. 14579,80

zur Abrechnung für die Gestapo, Hamburg, in Sachen Clara Bleichröder.

Uebertrag RM. 14579.80			Uebertrag RM. 15425.80		
442	div. Gardinen und Scheibengardinen def.	20.---	479	1 Ober-, 1 Unterbett, 1 Kissen	16.---
443	7 Bettlaken, 7 Bettbezüge	80.---	480	12 Küchenhandtücher	5.---
444	20 versch. Geschirrtücher	7.---	481	3 Ueberlaken, 3 Kissenbezüge	12.---
445	2 Schals Gardinen, 8 Teile Scheibengardinen	42.---	482	2 Bettbezüge, 6 Kissenbezüge	8.---
446	8 Bettlaken, 1 Bettbezug, 2 Kissenbezüge def.	30.---	483	2 Silbertücher, 2 Ledertücher	2.50
447	6 Schals Gardinen	25.---	484	1 Fries	1.---
448	9 versch. Schals Gardinen	10.---	485	1 Chinadecke	33.---
449	10 versch. Schals Sonnengardinen	31.---	486	1 gr. Tischdecke, 1 ovale Decke, 2 kl. Decken, Kissen	40.---
450	5 versch. Schals Sonnengardinen und Reste	10.---	487	1 rote gestickte Decke	15.---
451	1 Bettdecke f. 2 Betten	33.---	488	1 Reisedecke	40.---
453/454	1 Bettdecke f. 2 Betten, 6 Waffelbettdecken	55.---	489	div. Decken u. Läufer def.	5.50
455	6 Staub, 7 Seifen, 2 Plettbrettbezüge	5.---	490	Pack-u. Plättdecken	6.---
456	20 Teile Matratzenschoner	40.---	491	1 Lederdecke, 1 Kissenbezug	10.---
457	4 Ueberlaken, 4 Kissenbezüge	40.---	492	3 gr. Tischdecken, 1 kl. Decke	27.---
458	1 Tischdecke	7.---	493	Bezüge u. Decken bunt	15.---
459	5 Ueberlaken, 4 Kissenbezüge, 1 Bettlaken	20.---	494	1 Falle, 1 Kissen, Bezüge, Reste	5.50
460	12 Gästetücher, 12 Taschentücher	4.---	495	div. Futterstoffe	16.---
461	2 Wolkenstors	80.---	496	1 Decke, Läufer, Vorhang	8.---
462	10 Teile Verandagardinen, 2 Fach Portieren, 2 Schals Gardinen, 1 Wolldecke	60.---	497	div. Flickwäsche, sehr def.	16.---
463	2 Ueberlaken, 4 Kissenbezüge	20.---	498	do do do	27.---
464	5 Schals, 1 Falle Gardinen	15.---	499	div. Unterlagen und Wischtücher	5.---
465	1 Schal, Fach Gardinen	10.---	500	3 Beutel	1.---
466	10 Teile Küchengardinen	8.---	501	2 Handtaschen, 1 Spitzenschirm 1/Futteral def.	3.---
467	6 Bettlaken	25.---	502	4 Kissen, 1 Rolle	9.---
468	4 do, 2 Kissenbez.	20.---	503	1 Reisedecke	14.---
469	4 Ueberlaken	20.---	504	2 Schals, 1 Falle Portieren, gelb	52.---
470	4 do	25.---	505	4 Schals, 1 gr. Falle	30.---
471	2 Schals Gardinen	10.---	506	1 türk. Wollspeppdecke	30.---
472	3 Bettbezüge	12.---	507	2 do do	6.---
473	6 Bettlaken	21.---	508	4 Schals, 1 Falle	10.---
474	4 do, 12 Handtücher	10.---	509	1 Chaiselonguedecke	12.---
475	4 do, 6 Geschirrt.	20.---	510	5 Teile Uebergardinen verbl.	15.---
476	12 Handtücher	7.---	511	1 Chaiselonguedecke	20.---
477	2 Tischtücher, 8 Geschirrtücher, 6 Küchentücher	18.---	512	2 Schals Portieren	10.---
478	2 Kaffee- u. 1 Teewärmer, 12 Geschirrtücher	6.---	513/514	div. Vorhänge, div. Inlette def.	7.---
Uebertrag RM. 15425.80			515	div. Möbelbezüge	8.---
			516	Lederteile	6.---
			517	2 Paar Damenstiefel	10.---
			518	Vorhang	27.---
			519	div. Möbelreste	5.---
			520	3 Kissen	10.---
			521	3 Fusskissen	23.---
			522	3 Kissen	3.---
			523/524	5 Zierkissen	33.50
			Uebertrag RM. 16082.80		

zur Abrechnung für die Gestapo, Hamburg, in Sachen Clara Bleichröder.

Uebertrag	RM.	16082.80	Uebertrag	RM.	23269.30
525/526 5 Zierkissen	46.--		573 4 Stck Auslage rot		
527/528 4 do	31.--		ca 14,30/100	95.--	
529 2 Federkissen	13.--		574 1 Radio	120.--	
530 4 do	24.--		575 1 Zinkwanne m/Wasch-		
531 1 Steppdecke bunt	6.--		u. Nachtgeschirr,		
532 1 kl. Frisiertoilette	3.--		Emaill. Sand, Seife,		
533 1 Kaffeemaschine	8.--		Soda	8.--	
534 1 Spiegel im Rahmen	40.--		576 1 Auflegematratze	25.--	
535 1 Flurgarderobe, 2 kl.			577 28 div. Gläser	7.--	
Hutb. def., 1 Schirm-			578 18 versch. Gläser	21.--	
ständer, 1 Spiegel	6.50		578a 1 Fach rote Portieren		
536 1 kl. Nähtisch	10.--		und 1 Fach Gardinen	22.--	
537 1 kl. Nähschrank franz.	5.--		578b 3 leere Koffer	10.--	
538 1 Wringmaschine	3.--		578d 11 Biergläser	7.70	
539 1 Wandgehölz			578e 1 Wichekasten,		
540 1 kl. Buchara 80/116	280.--		1 Kommode	21.--	
541 1 do 115/150	630.--				
542 1 do 117/150	780.--				
543 1 Afghan 112/160	500.--				
544 1 Mossul 117/190	510.--		div. Käufe		
545 1 Schiras 130/178	360.--		Sozialverwaltung "	3028.--	
546 1 Kasak 117/175	600.--				
547 1 Mossul 136/192	690.--		Erlös RM.	26634.--	
548 1 Kilianbrücke 80/128					
80/155	90.--				
549 2 Deutsche Bettvorleger	10.--				
550 1 do Brücke 68/128)					
551 1 do do 68/84)	18.--				
552 1 do do 70/130	32.--				
553 3 div. Bettvorleger def.	5.--				
554 1 Bettvorleger, grün	4.--				
555 1 Deutsche Brücke def.					
90/180	10.--				
556 1 do do 70/140	5.--				
557 2 Deutsche Brücken					
70/140	25.--				
558 1 do Brücke					
67/150	9.--				
559 2 Stück Läufer					
67/365/67/210	12.--				
560 1 Deutscher Teppich					
3/400	130.--				
561 1 do do					
235/370	350.--				
562 1 Deutsche Brücke					
67/120	15.--				
563 1 Läufer def. ca. 4 mtr.	6.--				
564 4 Stck. Treppenläufer,					
abgetreten, 12,20 mtr.	30.--				
565 1 Bettumrandung blau,					
3 tlg.	120.--				
566 1 Velour-Auslage					
290/400	200.--				
567 3 Stck Auslage 67/750	20.--				
568 1 grüne Auslage abgetr.					
275/400	60.--				
569 1 do do 265/425	320.--				
570 2 Velour-Auslagen					
133/430 u. 140/390	270.--				
571/572 1 Auslage braun					
390/630, 1 do do					
370/570	900.--				
Uebertrag	RM.	23269.30			

Die Uebereinstimmung der Abschrift mit der Niederschrift wird hierdurch bestätigt.

Der vereidigte und öffentlich bestellte Versteigerer.

Carl F. Schlüter

Hamburg 36, Alsterufer 12.

Anl. 3 Bl. 40
33

Zusammenstellung von verschiedenen Abrechnungen
der Firma Carl F. Schlüter, Hamburg
wegen Frau Clara Bleichröder, Hamburg.

Abrechnung vom 20.11.41:

359 / 574	1	Gemälde	"Waldlandschaft"	RM.	45.--
360 / 575	1	do	"Damenportrait"	"	20.--
361 / 576	1	do	"Grossm. m. Kd."	"	700.--
362 / 577	1	do	"Flusslandschaft"	"	20.--
363 / 578	1	do	"Madonnenhaus"	"	340.--
364 / 579	1	do	"Gelehrter"	"	50.--
365 / 580/1	2	Radierungen		"	6.--
367 / 582/3	1	Stickerei, 1 Stich		"	25.--
368 / 583/4	1	Druck, 1 Radierung		"	3.--
370 / 586	1	Gemälde	"Sommer"	"	180.--
371 / 536	1	do	"Bauernhaus"	"	670.--
372 / 529	1	do	"Landschaft"	"	150.--
374 / 587	1	do	"Dorfweg"	"	220.--
375 / 535	1	do	"Unterhaltung"	"	500.--
376 / 588	1	Pastell	"Damenportrait"	"	10.--
377 / 589	1	Gemälde	"Landschaft"	"	700.--
378 / 590	1	do / Aquarell		"	290.--
379 / 538	1	do	"Mutter und Kind"	"	720.--
380 / 537	1	do	"Landschaft"	"	540.--
381 / 539	1	do	"Abschied"	"	170.--
539a	1	Wandgobelin		"	6400.--

RM. 11759.--

Abrechnung vom 18.12.41

373 / 534	1	Gemälde v. Hübner		
		"Travemünde"	RM.	500.--

Abrechnung ohne Datum

524 / 369	1	Gemälde	"Seestück"	RM.	610.--
-----------	---	---------	------------	-----	--------

Die Zusammenstellung der Abrechnungen ergibt folgende Ziffern:

Endsumme der allgemeinen Aufstellung:

zur Verrechnung mit der Gestapo	RM.	23.606.--
Käufe der Sozial-Verwaltung	"	3.028.--
Obige Abrechnungen über Verkäufe von Gemälden u.s.w.	"	11.759.--
	+	500.--
	+	610.--
zusammen	RM.	39.503.--

in Abzug zu bringen sind:

Kosten Schlüter 5% auf RMxxxx	RM.	26.634.--	1331.70
" " " "	"	11.759.--	587.95
" " " "	"	500.--	25.--
" " " "	"	610.--	30.50
Packer			45.--
für Versicherung			78.--
" Transport			673.45
	"		2.771.60

aus dem Erlös sind folglich verblieben

RM. 36.731.40

Laut Aufgaben der Firma Carl F. Schlüter sind:
von Schlüter an Gestapo bezahlt

am 28.11.41 RM. 22.175.90

" 31.12.41 " 11.527.50

" Sozialverwaltung abzurechnen RM. 33.703.40

" 3.028.--

RM. 36.731.40

Abschrift einer Abschrift

B o b s i e n
Gerichtsvollzieher
Hamburg 36
Dammterwall 37/41 II.Stock
57 D.Reg. 18 1944

Hamburg, den 4. Juli 1944.

Lagerbuch C.Nr. 90/44

In der Zwangsvollstreckungssache

Oberfinanzpräsident Hamburg

J.65 210-B 69- V.1.

Gläubiger

gegen
Bleichröder Wwe Schuldner
Heilwigstr. 123 I.

ist auf heute

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Ersethers	Meistgebot	
			im Grosshandel	im Kleinhandel
1	Oelgemälde i.Goldr. "Waldlandschaft"	Lang	RM. 1000.--	RM. 150.--
Bemerkungen				
Pinneberg				
			RM. 1000.--	150.--

Die Meistbietenden hatten sich vor Schluss des Versteigerungstermins entfernt.

Beglaubigt:

gez: Bobsien
Gerichtsvollzieher

gez: Christen
Protokollführer.

Beglaubigt:

gez: Unterschrift
Justizinspektor.

Gerichtsvollzieher
57 D.R. 18/44

Lagerbuch C.Nr. 90/44

Versteigerungsabrechnung

über das eingelieferte Oelgemälde i.Goldrahmen "Waldlandschaft" der Jüdin

B l e i c h r ö d e r Wwe
wohnhaft gewesen Hamburg, Heilwigstr. 123 I.

Aktenzeichen: J.65210 - B 69 - V 1.

Versteigerungserlöse vom 4. Juli 1944

RM. 1000.--

Hiervon sind abzusetzen

6% Gebühren RM. 60.--

2 o/oo Vers.Kost. " 2.--

" 62.--

RM. 938.--

werden auf das ~~Konto~~ Postscheckkonto der Oberfinanzkasse Hamburg, unter Aktenzeichen J.65210 - B 69 - V 1 überwiesen.

Hamburg, den 15. Juli 1944

gez. Bobsien
Gerichtsvollzieher

Beglaubigt:

gez. Unterschrift
Justizinspektor

Herrn Oberfinanzpräsidenten
Vermögensverwertungsstelle

BERTHOLD JACOBY

Inh. Paul Meier

Internationale und überseelsche Möbeltransporte
Stadt- und Fernumzüge — Möbellagerung
Spedition

Bankkonten:

Norddeutsche Bank in Hamburg
Hansa-Bank, Abt. Eppendorf
Postcheckkonto: Hamburg 11546

Fernsprecher:

Hamburg 48 37 35 u. 48 37 36
Telegramm-Adresse:
Transporthaus Hamburg

HAMBURG 30, den

den 23. 10. 52.

Hoheluffchaussee 153-155

Herrn

John Siebenbrodt

H a m b u r g

Moorreye 114

Btr. Frau C l a r a Bleichroeder New York
in 1938 bei mir eingelagerte Möbel .

Auf Ihr Schreiben vom 23. 10. 52. teile
ich Ihnen mit, dass ich leider ein Verzeichnis über den im
Jahre 1938 bei mir eingelagerten Lagerposten von Frau
Clara Bleichroeder infolge völliger Vernichtung meines Betriebes
während des Krieges nicht mehr besitze,

Ich kann Ihnen jedoch bestätigen, dass es sich
bei dem Lagergut um einen sehr umfangreichen Hausstand und einer
ganzen Anzahl Zimmereinrichtungen gehandelt hat.

Hochachtungsvoll

Berthold Jacoby

Paul Meier
Inh. Paul Meier

37

10

Aug. 5 1883

38

1 Bouglatet Mirdjanzim

1 Ball wellbinding ^{Luftband}

1 Zinnklinge Matratze

1 Springkissen

1 Anflugsmatratze

1 Randa X

1 Rindfleisch X

1 Luch X

1 Porzellan

1 Gerdobanporkan

1 Pyral

1 Mappstiffung. Marmur. gelb X

1 Mappstiffung

X 1 Mappstiffung

1 Mappstiffung auf Glast

(2 Kl. Tischnapfeln

1 Hefelkissen

1 Tisch X

1 Rindfleisch

3 Stühle + 2

1 Linsensuppe X

1 Hefelkissen

2 Kl. Pyral

1 Pyral X

Pantry

1 Pyral

2 Kl. Marmur

1 Linsensuppe

von Bleichroder's Kaffee

2 Stühle

1 Linsensuppe in Trog

1 Kl. Tisch zum Lochen

1 wellbinding ^{Luftband}

1 Zinnklinge Matratze

1 Springkissen

1 Pyral

1 Anflugsmatratze

1 Pyral auf Pyral

1 großer Pyral

1 Rindfleisch auf

Marmur gelb +

1 Rindfleisch

1 Rindfleischklumpen

1 Pyral, 1 Pyral

1 Marmurklumpen

— alt Linsensuppe X

Linsensuppe

1 Tische X 1 Kl. Tisch X

X 1 Stuhl, 1 Pyral X

1 Linsensuppe

auf Glast

1 Hefelkissen

1 Linsensuppe auf

Glast

1 Kl. Linsensuppe

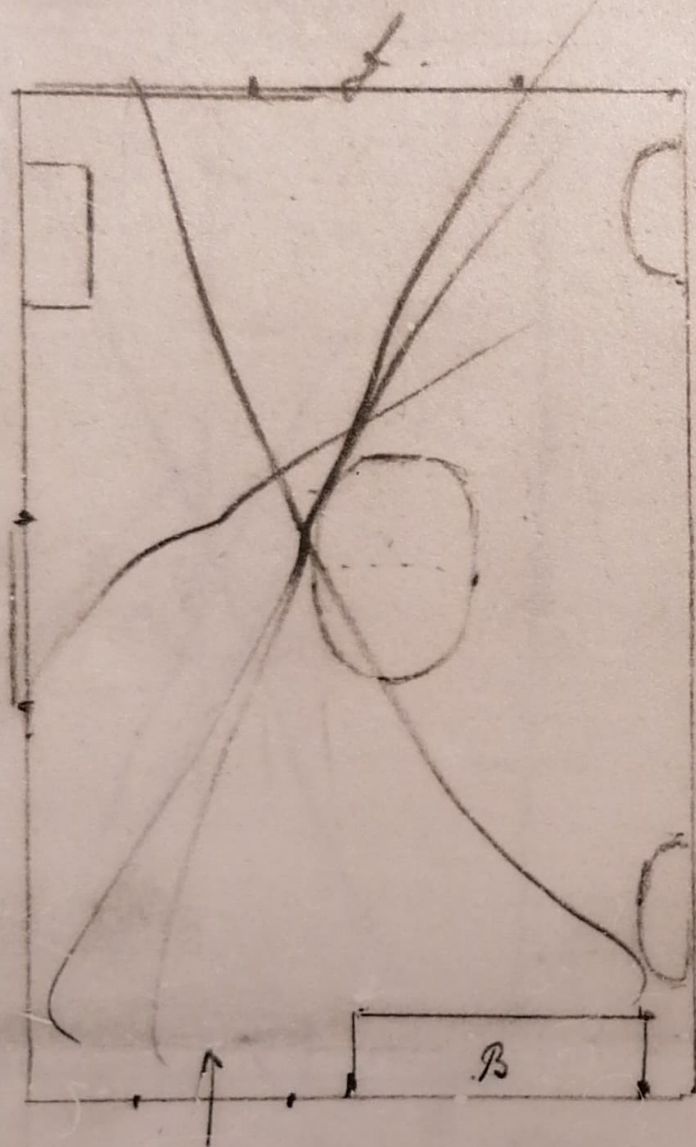
1 Pyral

1 Pyral

1 Zinnklinge

1 Rindfleischklumpen X 9

Esszimmer: 430 x 675



Büffet 1,80 x 58
Anrichte 95 x 46

Tisch 1,50 x 1,10

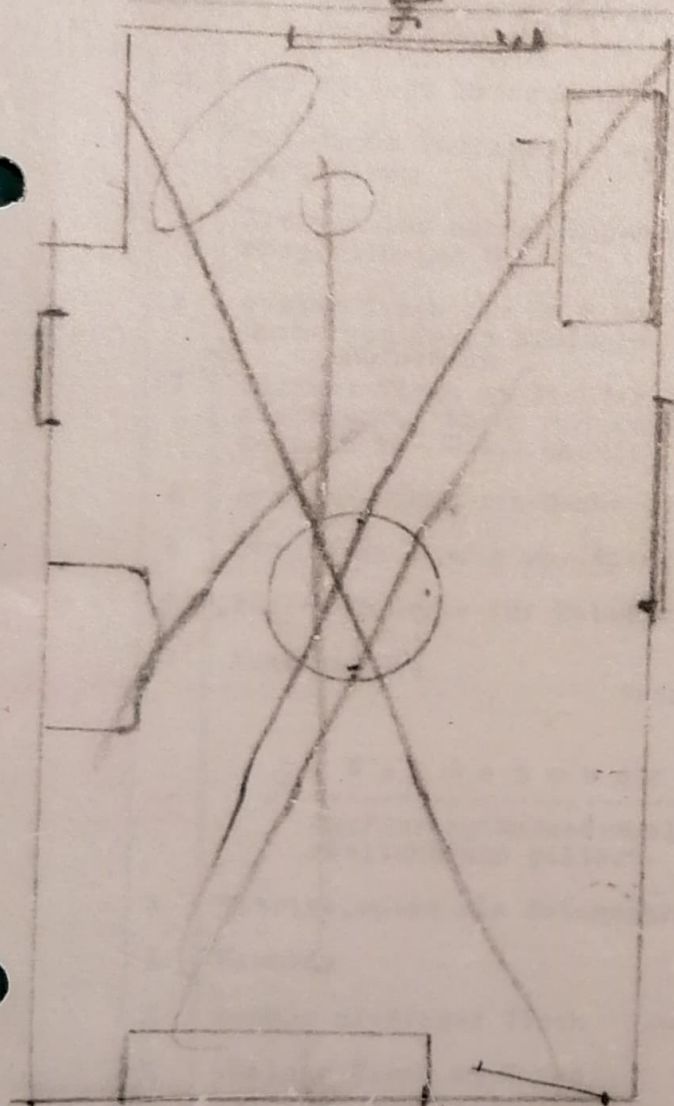
6. Stuhl à 60 x 55

6. Stühle 50 x 50

3 Blumenständer 40 x 90

2466

Kochraum. 200 x 3,25



Kleinvor	155 x 68
Papa	180 x 80
Kommode	125 x 70
Kleinvorbank	95 x 42
2 Palsterressel	80 x 70
2 Sessel m. Hölz.	68 x 60
2 Stühle	50 x 50
2 Vasen	35 x 35
1 Fisch.	100 x 100 rund
1 Kl. ~	60 x 60 rund
1 Stehlampe	⊙
1 Vitrine	132 x 32
1 Teewagen	20 x 42

2467

Wiedergutmachungsamt
beim Landgericht Hamburg

Geschäfts-Nr. z 22 629-1-

Hamburg 36, den 10.10.60.
Sievekingplatz, Ziviljustizgebäude (Altbau)
III. Stock, Zimmer 419 a, Fernruf 351091, App. 432

NEUE RUFNUMMERN

FERNSPRECHER: 84 10 9 2597
BEHORDENNETZ: 48 („)

An die
Oberfinanzdirektion Hamburg

Hamburg 13

Harvestehuder Weg 14

1. Wegen des von 1) Hertha Herzfeld, geb. Bleichröder,
2) Beate Robertson, 3) Irene Metzger,
als Rechtsnachfolger des ~~xx~~ Clara Bleichröder, geb. Siegheim,

vertreten durch John Siebenbrodt, Hamburg - La. 1, Morreye 114,

geltend gemachten Anspruchs wegen Entziehung des umstehenden Vermögenswertes
wird das förmliche Rückerstattungsverfahren auf Grund des BRüG. eröffnet.

2. Der Anspruch wird Ihnen gemäß Art. 53 Abs. 1 Satz 3 REG. bekanntgegeben.
3. Falls Sie der Rückerstattung widersprechen oder ihr nur unter bestimmten Voraussetzungen
zustimmen wollen, müssen Sie das binnen 2 Monaten nach Zustellung dieses Schreibens
erklären. Eine solche Erklärung wäre in 3 facher Ausfertigung einzureichen. Auch wenn
Sie sich schon früher geäußert haben, so ist die neuerliche Abgabe einer Erklärung nicht
entbehrlich.

Falls innerhalb der vorbezeichneten 2-Monatsfrist keine solche Erklärung von Ihnen
eingeht, kann das Wiedergutmachungsamt die tatsächlichen Behauptungen des Antrag-
stellers als richtig ansehen und wird dementsprechend möglicherweise im Sinne des
Antragstellers entscheiden.

gez.

Ausgefertigt am

Gelesen am

Ab z. Zust./formlos(x)

am 4 OKT. 1960

Beglaubigt:

Dr. Uley - Wapelfeld
Justizangestellter

Objekt:1

Teile der Wohnungseinrichtung

Frau Clara Bleichröder

a) Möbel,

b) Weinbestand u. Teile d. Bücherbestandes.

gemäß beigelegter Anmeldung vom 17. März 1959
mit Anlagen.

John Siebenbrodt

Fernruf 59 85 84
Postscheck: Hamburg 169 15
Bankkonto:
Deutsche Bank A.G.

1. Ausfertigung HAMBURG-LA. 1 den 29. Oktober 1960
Moorreye 114

An das
Wiedergutmachungsamt beim
Landgericht Hamburg
H a m b u r g 36
Ziviljustizgebäude

in 2 Ausfertigungen

Geschäftsnummer : Z 22 629-1-
Vermögenswert: Teile der Wohnungseinrichtung Frau Clara Bleichroeder
a) Möbel
b) Weinbestand und Teile des Bücherbestandes.

Anspruch auf Grund des BRüG gestellt von

- 1.) Hertha Herzfeld geb. Bleichroeder
- 2.) Beate Robertson geb. Bleichroeder
- 3.) Irene Metzger, geb. Bleichroeder

als Erben nach Clara Bleichroeder geb. Siegheim

=====

Unter Bezugnahme auf Ihr Schreiben vom 10. Oktober 1960 wird zu dem geltend gemachten Anspruch folgendes ausgeführt:

1. In Tz. 22, ^{ch}Bustabe b) Tz. 23 und 24 des eingereichten Schriftsatzes ist darauf hingewiesen, dass auf Grund des BEG wegen des in Frage stehenden Vermögenswertes ein Entschädigungsanspruch geltend gemacht worden ist.

Hierzu wird mitgeteilt, dass das Amt für Wiedergutmachung Hamburg 36, Drehbahn 54 am 6. August 1960

zur Akte Bleichroeder Erben nach Frau Clara Bleichroeder gebeten worden ist, den Anspruch auf Grund des BEG in der Schwebe zu halten bis zu dem Zeitpunkt, an welchem eine Entscheidung getroffen ist zu dem Antrag auf Grund des BRüG.

2. In Tz. 1 - 9 des eingereichten Schriftsatzes ist ausgeführt, dass
die Wohnungseinrichtung von der Gestapo beschlagnahmt worden war (siehe Tz. 2),
ein Teil Ende 1941 versteigert worden ist (siehe Tz. 3),

Hierdurch wird nochmals betont, dass, wie gesagt, nur ein Teil - tatsächlich handelt es sich nur um einige wenige Stücke der Ausstattung der Wohnung -

durch die Gestapo zur Versteigerung gebracht worden ist,

während die wertvollsten Ausstattungsstücke nicht zur Versteigerung gekommen sind.

Wf
A.D. am AL 2. hll.
2. 2. Fr.

W31
2. Nov. 1960

Ausgefertigt am
Gelesen am
Ab z. Zust. formlos
am 4. Nov. 1960

John Siebenbrodt

Fernruf 59 85 84

Postscheck: Hamburg 169 15

Bankkonto:

Deutsche Bank A.G.

2. Blatt

HAMBURG-LA. 1

Moorreye 114

21

Das Gesagte wird bewiesen durch

- a) die abgegebene Erklärung von Berthold Jacoby, Hamburg 30 Hoheluftchaussee 153/155, bei welchem Spediteur die Möbel eingelagert worden waren,
- b) die Versteigerungsabrechnung von Carl F. Schlüter, Hamburg.

Hierdurch wird also noch ausdrücklich geltend gemacht, dass die wertvollsten Ausstattungsstücke der Wohnung abhanden gekommen sind nach erfolgter Beschlagnahme durch die Gestapo.

Hochachtungsvoll

John Siebenbrodt
John Siebenbrodt
als Bevollmächtigter von
Bleichroeder Erben

In Auftrag

(Stempel)
Regierungsrat

2. Dez. 1950

Angenommen am 2. Dez. 1950
Gefügt am 2. Dez. 1950
Abgegeben am 2. Dez. 1950

74

*2. Inst. am 21/6.62
abges. Lh.*

B e s c h l u s s

In der Rückerstattungssache

- 1) Beate Robertson geb. Bleichröder,
 - 2) Irene Metzger geb. Bleichröder,
 - 3) Henriette Johanna Hertha Herzfeld geb. Bleichröder,
- als Erbinnen nach Clara Bleichröder geb. Siegheim -

Antragstellerinnen,

Bevollmächtigter: John Siebenbrodt, Hamburg-Langenhorn 1, Moorreye 114,

g e g e n

das Deutsche Reich,

gesetzlich vertreten durch den Bundesminister der Finanzen, Verfahrensvertreterin Oberfinanzdirektion Hamburg, Hamburg 13, Harvestehuderweg 14,
Aktenzeichen: B 23 - UA 2 - BV 42/421 -

Antragsgegner,

hat das Landgericht Hamburg, Wiedergutmachungskammer 3, durch folgende Richter:

1. Landgerichtsdirektor Dr. Schaefer,
2. Landgerichtsrat Dr. Warmbrunn,
3. Gerichtsassessorin Lilie,

am 14. Juni 1962 beschlossen:

Es wird angeregt, das Verfahren durch folgenden Vergleich zu beenden:

- I. Der Antragsgegner verpflichtet sich, an die Antragsteller zur gesamten Hand zur Abgeltung der restlichen Ansprüche für Gegenstände, die aus der ehemaligen Wohnung der Erblasserin Clara Bleichröder stammten

und

1.

und bei dem Spediteur Berthold Jacobi eingelagert worden waren,

DM 10.000.-- (i.W.: zehntausend Deutsche Mark)
nach Maßgabe des Bundesrückerstattungsgesetzes zu zahlen.

II. Kosten der Rechtsverfolgung werden nicht erstattet.

Um Stellungnahme zu dieser Anregung binnen 1 Monat wird gebeten.

Zur Begründung des Vergleichsvorschlages wird auf das Folgende hingewiesen:

Zwischen den Parteien besteht Übereinstimmung, dass der Vergleich vom 5. November 1953 i.S. Z 2095 - UA 18 - entsprechend dem Wortlaut seiner Einleitung nur diejenigen aus der Wohnung der Erblasserin stammenden Gegenstände betrifft, die nach den vorliegenden Versteigerungsprotokollen durch Schlüter und das Gerichtsvollzieheramt versteigert worden sind. Ansprüche für entzogene, aber nicht durch Schlüter oder das Gerichtsvollzieheramt versteigerte Gegenstände sind also offen geblieben, so dass der Vergleich vom 5. November 1953 den im vorliegenden Verfahren erhobenen restlichen Ersatzansprüchen nicht entgegen steht. Auch die formellen Voraussetzungen (fristgemässe und ordnungsmässige Anmeldung) für diese Restansprüche sind erfüllt.

Dass gewisse Gegenstände entzogen, aber nicht versteigert worden sind, ergibt sich in kleinem Umfang schon aus dem Versteigerungsprotokoll Schlüters, worin zur Position Nr. 195 die "Beschlagnahme", d.h. die entschädigungslose Ablieferung von Büchern an die Gestapo, vermerkt ist. Weiter ist durch das Vorbringen der Antragsteller und die beigebrachten Unterlagen glaubhaft gemacht, dass zusammen mit dem Hausrat der Erblasserin auch mehrere Kisten mit Weinen bei dem Spediteur eingelagert worden waren. In den Versteigerungsprotokollen sind diese Vorräte nicht enthalten. Nach Auffassung der Kammer muss angenommen werden, dass sie zusammen mit dem Hausrat beschlagnahmt, aber in anderer Weise als durch Versteigerung verwertet worden sind.

Die Antragsteller beanspruchen darüberhinaus noch Ersatz für zahlreiche Möbelstücke aus der ehemaligen Wohnung der Erblasserin.

Auch

76

Auch insoweit hat die Kammer den Eindruck, dass die Ansprüche in gewissem Umfang berechtigt sind. Das Versteigerungsprotokoll führt verhältnismäßig wenige Möbel auf, weit weniger als zur Ausstattung der Wohnung der Erblasserin vorhanden gewesen sein müssen. Ein Teil der fehlenden Möbel kann allerdings in den, im Versteigerungsprotokoll erwähnten, aber nicht spezifizierten, Käufen der Sozialverwaltung enthalten sein. In hohem Grade unwahrscheinlich ist aber, dass die Sozialverwaltung die besonders wertvollen Stücke, die sich unter den fehlenden Möbeln befanden, erworben hat. Näher liegt die Annahme, dass ein Teil der Möbel nach der Beschlagnahme beschädigt oder gleich einer Verwendung zugeführt, vielleicht auch veruntreut worden ist und aus diesen Gründen nicht zur Versteigerung kam.

Die Höhe des Anspruchs, der den Antragstellern danach zusteht, lässt sich nur durch eine Schätzung gemäss § 287 ZPO bestimmen, denn über den Umfang der Entziehungen ausserhalb der Versteigerung sind sichere Feststellungen nicht möglich. Zu berücksichtigen ~~war~~ ist einerseits, dass nach allen gegebenen Anhaltspunkten das Mobiliar in der Wohnung der Erblasserin von besonderem Wert war. Andererseits fällt ins Gewicht, dass möglicherweise ein Teil der vermissten Objekte schon vor der Beschlagnahme verloren gegangen sein kann, beispielsweise bei der Einlagerung des Hausrats in den Räumen der Firma Jacobi. Unter diesen Umständen erscheint die vorgeschlagene Vergleichssumme als angemessene Abgeltung für die restlichen Ansprüche der Antragsteller.

S. L. f.

S. W. M. M. M.

h. l. i.

23/7/62

Wiedergutmachungskammer 3
Aktenz.: 3 WiK 423/60

- Z 22629 - 1 -

79
Anlage zum Protokoll

vom 18. Juli 1962

in der Rückerstattungssache

- 1) Beate Robertson geb. Bleichröder,
- 2) Irene Metzger geb. Bleichröder,
- 3) Henriette Johanna Hertha Herzfeld
geb. Bleichröder,

gegen

Deutsches Reich.

V E R G L E I C H

- I. Der Antragsgegner verpflichtet sich,
an die Antragstellerinnen zur gesamten
Hand zur Abgeltung der restlichen Ansprüche
für Gegenstände, die aus der ehemaligen Woh-
nung der Erblasserin Clara Bleichröder stammten
und bei dem Spediteur Berthold Jacobi einge-
lagert worden waren,

10.000.-- DM

(in Worten: Zehntausend Deutsche Mark) nach
Maßgabe des Bundesrückerstattungsgesetzes
zu zahlen.

- II. Kosten der Rechtsverfolgung werden nicht
erstattet.

Für die Richtigkeit der Übertragung
aus dem Stenogramm:

Röschmann
Justizangestellte als Urkundsbeamtin
der Geschäftsstelle.